

### **U Can Take**

9.9.22 bis 23.9.22

Künstler\*innen

**Esther Abdelghani**, geboren 1994 in Augsburg, studiert seit 2017 Bühnenbild- und Kostüm bei Katrin Brack an der Akademie der Bildenden Künste München. Seit 2021 ist sie Gaststudierende bei Schirin Kretschmann. Ihre künstlerischen Arbeiten sind angesiedelt an der Schnittstelle von Live-Performance und der multimedialen Untersuchung von Transformationsprozessen in der öffentlichen Sphäre. Einsatzpunkt ihrer Projekte sind die ebenso flüchtigen wie intimen Momente in der Begegnung zwischen Menschen, und ihre Verwobenheit in einem Gefüge aus Dingen, Orten und Handlungen.

Instagram: @abdel.esth

**Gabi Blum**, geboren 1979 in Michelstadt im Odenwald, lebt und arbeitet in München und erschafft Räume in Form von begehbaren, raumfüllenden Installationen, die meist orts- und kontextspezifisch konzipiert sind. Dafür übersetzt sie Bilder, die unserem popkulturellen Bildgedächtnis entliehen sind, in dreidimensionale Kulissen und interpretiert diese neu. In diesen suggestiven Räumen agieren Figuren, die von ihr selbst oder anderen Personen verkörpert werden. Manchmal sind es auch die Besucher\*innen selbst, die in die installative Situation einbezogen und Teil der Arbeit werden.

Instagram: @gabi.boom  
www.gabiblum.de

**Johannes Evers**, geboren 1979 in München, studierte Bildhauerei bei Hermann Pitz an der Akademie der Bildenden Künste München. Das Hauptaugenmerk seiner Arbeit liegt auf dem Format Video, indem er sich durch ausgesuchten Dilettantismus den Fragen stellt und nachgeht, die sich ihm darbieten, sowie Sie entdeckt werden. Versucht wird dies in der Beschäftigung mit den Fragen über die Malerei, der künstlerischen Arbeit und den spezifischen Erkenntnissen dieser. Die Experimente werden meist mit der Videokamera eingefangen, die ohne Unterlass in den selbstgebaute, experimentellen Räumen entstehen.

www.johannesevers.de

**Ruth Geiersberger** ist Performerin, Schauspielerin, Sprecherin, Feldenkrais-Pädagogin und Stimmtrainerin. Sie entwickelt unter anderem seit 1990 theatrale Performances und szenische Installationsprojekte, die sie auch Verrichtungen nennt. scheinbar das Gegenteil von Marina Abramović, leiht sie der Performance-Ikone für eine Lesung aus Abramovićs Autobiografie ‚Durch Mauern gehen‘ ihre Stimme.

www.verrichtungen.de

**HAVEIT** (Alketa Sylaj, Hana Qena, Vesa Qena, Arberore Sylaj) ist eine Künstlerkollektive bestehend aus vier Frauen, die sich dem alltäglichen Hedonismus, den moralischen Regeln und dem Mainstream widersetzen. Sie tun nichts, außer ihrer Geschichte zu erzählen – und deine! Die Gruppe wurde 2011 in Pristina, im Kosovo gegründet. HAVEIT hat eine Vielzahl von Performances im öffentlichen Raum und im Theater gemacht, darunter ‚Use Your Mouth‘, präsentiert in Stockholm (2014), ‚In This so-called Day of Love‘ und eine Foto-Performance anlässlich des Valentinstages, die eine enorme mediale Aufmerksamkeit erzielte.

Instagram: @haveeit

**Lars Koepsel**, geboren 1964 in Bingen am Rhein. 1998 - 2001 Studium der Philosophie, LMU München 1985 - 1988 Ausbildung zum Vergolder und Kirchenmaler, 1982 - 1985 Studium Kunstgeschichte, Universität Mainz. Von 1998 bis 2001 studierte er Philosophie an der LMU München. 2013 gründete er das Apartment der Kunst, einen non-profit Kunstraum in München, den er seither leitet und kuratiert. In seiner Kunst nutzt Lars Koepsel Büttenpapier, alte Landkarten, alte Globen und Puzzles aus seiner Kindheit, die er beschriftet, beispielsweise mit Abschriften ganzer Bücher wie z.B. Dantes Göttlicher Komödie.

Instagram: @koepsellars  
www.larskoepsel.de

**Marco Schuler**, geboren 1972 in Bühl/Baden, lebt und arbeitet im Markgräflerland und setzt sich mit den Medien Video, Skulptur und Malerei auseinander. Stefanie Seidl beschreibt ihn 2015 auf berlin-weekly.com so: „In seinen performativen Videos steht der Künstler selbst und seine unmittelbare Körperlichkeit im Mittelpunkt. In den performativen Videos, die Marco Schuler allerdings nie für eine Live Performance, sondern nur als Video inszeniert, führt er meist unter großer körperlicher Anstrengung eine Tätigkeit, aus, die total unnötig ist. Diese Videos sind hintergründig und voller Humor.“

Instagram: @marcovschuler  
www.marcoschuler.net

**Leonard Schulz**, geboren 1994, arbeitet unter anderem in den Bereichen Motion, Video und Bühnenbild und studiert Bühnenbild und -Kostüm, Akademie der bildenden Künste München unter der Leitung von Prof. Katrin Brack. ‚Submersion‘ ist als Co-Produktion mit Eva Stavrakaki (Tanz, Choreographie), Agnes Ehlich (Konzept, Choreographie), Daniel Fahrlander (Musik), Oliver Mohr (Kamera) und Meera Lehr (Kamera Assistenz) in 2022 entstanden.

Instagram: @leozlusch  
www.leonardschulz.de

**Lisa Stertz** ist eine deutsche Künstlerin, die vorrangig im Bereich der Performance und im Tanz arbeitet. Durch ihr Studium der Medien, Philosophie und Kunst wurde sie sowohl Gelehrte als auch Macherin. Lisas Interesse an bewegungsbasierten Praktiken führte sie durch eine Reihe von Tanz- und Meditationsformen, darunter Butoh, Noguchi-Taiso, Baguazhang, und Taiji Quan. Kürzlich absolvierte sie eine Ausbildung als Derwisch-Whirling-Trainerin, womit sie ihr Wissen und ihre Tätigkeitsfelder erweiterte.

Instagram: @\_llss\_  
www.lisastertz.com

**Felix Helmut Wagner**, geboren 1987 in Erlangen, lebt und arbeitet in Wien. 2017 bis 2021 Studium der Transmedialen Kunst, Universität für angewandte Kunst Wien, bei Prof. Brigitte Kowanz  
2013 bis 2017 Studium der Freien Kunst, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und Kunstakademie Karlsruhe, bei Prof. Aurelia Mihai, Prof. Corinna Schnitt, Prof. John Bock und Prof. Wolfgang Ellenrieder. 2008 bis 2013 Studium des Bauingenieurwesens, Technische Hochschule Nürnberg.

Instagram: @felixhelmutwagner  
www.felixhelmutwagner.com

**Max Weisthoff**, geboren 1988 in Hannover, Studium der Freien Kunst an der Muthesius Kunsthochschule Kiel und an der Akademie der Bildenden Künste München bei Professor Olaf Metzel. Im Februar 2018 Diplom und Meisterschülertitel. Weisthoff ist Alumnus der Studienstiftung des Deutschen Volkes und lebt aktuell als freischaffender Künstler in München. Seit April 2019 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Bauhaus-Universität Weimar am Lehrstuhl Entwerfen und StadtArchitektur bei Professor Andreas Garkisch. 2018 erhielt er für seine Performance „MACHINE“ den 1. Preis des „ART OF ENGINEERING-AWARDS“ des Engineering- und IT-Dienstleisters FERCHAU.

Instagram: @macht.spiele  
www.machtspiele.org